

Höhere Fachschule HF**Tätigkeiten**

Techniker/innen HF Textil übernehmen in Betrieben der Textil- und Modebranche Führungsaufgaben. Sie sind verantwortlich für die Entwicklung, Einführung und Optimierung von Produkten, Produktionstechniken und -prozessen.

Techniker/innen HF Textil des Fachbereichs Fashion beobachten Modetrends. Aufgrund ihrer Analyse entwickeln sie Bekleidung und betreuen deren Realisation. Je nach Schwerpunkt ihrer Ausbildung unterscheidet sich ihr Einsatzort: Sie arbeiten zum Beispiel im Einkauf, in der Produktion, im Produktmanagement, in Designabteilungen oder in der Modellentwicklung. Innerhalb des Fachbereichs Fashion wählen Techniker/innen HF Textil zwischen den beiden Schwerpunkten Design und Technologie.

Im Fachbereich mit Schwerpunkt Design befassen sich Techniker/innen HF Textil mit der marktgerechten Entwicklung, Gestaltung und Präsentation von Kollektionen. Ihre Entwürfe beurteilen sie gemeinsam mit Verkaufs- und Marketingfachleuten. Mit der Wahl der geeigneten Materialien setzen sie zielgruppenspezifische Sortimente zusammen. Sie planen die Produktion und erstellen die Fertigungsunterlagen.

Im Fachbereich mit Schwerpunkt Technologie stehen die Optimierung von Produktionsprozessen und der Umgang mit innovativen Technologien für die Umsetzung von allen im Bekleidungshandel erhältlichen Produkten im Vordergrund. Techniker/innen HF Textil bereiten Produktionsdaten auf, entwickeln produktionsreife Schnittmuster, beurteilen die Qualität von ersten Produktionsmustern und betreuen Lieferanten weltweit.

Techniker/innen HF Textil des Fachbereichs Textil sind sowohl innovativ in der Erzeugung und Veredlung des Materials, als auch auf die technischen Abläufe spezialisiert. In Firmen der Textil-, Textilmaschinen- und Chemiefaserindustrie sowie an Prüf- und Forschungsinstituten stehen Produktentwicklung, Produktion, Beschaffung, Vermarktung, Design, Führung und Prozessverständnis im Vordergrund.

Techniker/innen HF Textil mit Schwerpunkt Technologie übernehmen die Führung interdisziplinärer Projektgruppen, leiten Betriebe oder Abteilungen oder tragen die Verantwortung für die Qualitätssicherung im Unternehmen. Bei der Produktentwicklung bringen sie ihre Kenntnisse über Produktions- und Veredlungstechnologien ein. Zwecks Vereinbarung von Preispolitik, Werbestrategien, Distribution und Kundendienst arbeiten sie eng mit Fachleuten aus der Produktion, dem Einkauf, Marketing und Verkauf zusammen.

Berufsfeld 4
Textilien, Mode**Ausbildung****Grundlage**

MiVo-HF vom 11.9.2017 (Stand 1.11.2017) und eidg. genehmigter Rahmenlehrplan vom 24.11.2010 (Stand 14.10.2015)

Bildungsangebote

Schweiz. Textilfachschule STF:

- Fachbereich Fashion: Studiengang Fashion Design & Technologie mit Schwerpunkt Design oder Technologie; in Zürich
- Fachbereich Textil: Studiengang Design & Technologie mit Schwerpunkt Technologie; in Wattwil und Zürich

Dauer

3 Jahre, berufsbegleitend

Module

Fachbereich Fashion: Allg., Materialspezifische und Fertigungstechnische Grundlagen, Betriebliche Abläufe, CAD, Materialkenntnisse, Spez. Managementaufgaben, Gestalterische Faktoren der Produktentwicklung, Konstruktion u. a.

Fachbereich Textil: Mathematik/Chemie, Grundlagen Textil, Betriebswirtschaft, Naturwissenschaft, Textile Flächen- und Produktionsverfahren, Führung und Management, Anwendungsbezogene Veredlung und Produktion, Prüf- und Verfahrenstechnik

Abschluss

Eidg. anerkannter Titel "dipl. Techniker/in HF Textil"

Voraussetzungen

In der Regel gilt:

- Abschluss einer beruflichen Grundbildung im Textilbereich oder
- Abschluss einer anderen beruflichen Grundbildung, einer gymnasialen Maturität, einer Berufsmaturität, einer Fachmittelschule oder einer gleichwertigen Ausbildung und Praktikumsjahr

Je nach Fachrichtung wird bei Kandidaten/innen ohne nähtechnische Vorkenntnisse eine Abklärung durchgeführt.

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Höheren Fachschulen und Fachhochschulen sowie der Schweiz. Textilfachschule STF in St. Gallen, Wattwil und Zürich

Fachhochschule

Studiengang in verwandtem Fachbereich, z. B. Bachelor of Arts (FH) in Mode-Design

Studiengänge an der STF (Titelvergabe durch die University of West London): Bachelor (Hons) in Textile Business Management, Bachelor (Hons) in Fashion Design & Technology

Nachdiplomstufe

Angebote von Höheren Fachschulen und Fachhochschulen

Berufsverhältnisse

Dipl. Techniker/innen HF Textil werden meist Kaderpositionen in der Textil- und/oder Bekleidungsindustrie, bei Herstellern von konfektionierten technischen Produkten, in der Textilmaschinenindustrie oder im Handel gebraucht. Sie arbeiten in den Abteilungen Produktmanagement, Modellentwicklung, Design, Einkauf / Beschaffung, Qualitätssicherung / Produktionsplanung oder in Textilprüfungs- und Forschungsinstituten. Aufgrund des Strukturwandels in der europäischen Textilindustrie und der Verlagerung der Produktion in Niedriglohnländer müssen sie sich mit zahlreichen Regulierungen, schnellen Kollektionswechseln, kurzen Lieferfristen und vermehrt mit Produzenten und Einzelhändlern auseinandersetzen. Nach zwei Jahren Berufspraxis können Techniker/innen HF den europäisch anerkannten Titel "Ingenieur/in EurEta" beantragen (www.eureta.org).

Weitere Informationen

Schweizerische Textilfachschule STF
Hallwylstr. 71
8004 Zürich
Telefon: +41 44 360 41 51
www.stf.ch

Fachzeitschriften:
"Textil-Revue"
"mittex"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Textilwirtschafter/in HF

4 / 0.310.15.0